



Das neue Batteriemontagezentrum der BMZ Group in Karlstein am Main.

Copyright: SPIE

Pressemitteilung

SPIE stattet Batteriemontagezentrum sowie Logistikzentrum der BMZ Group mit moderner Gebäudetechnik aus

- SPIE hat die Aufträge erhalten, die komplette elektrotechnische Infrastruktur für ein neues Batteriemontagezentrum sowie für ein neues Logistikzentrum mit Hochregallager für Batterien für die BMZ-Group zu installieren
- Der Multitechnik-Dienstleister verantwortet die Errichtung aller Elektroinstallationen, der Datentechnik und der anspruchsvollen Brandmeldetechnik in beiden Objekten in Karlstein am Main
- Die Arbeiten im Logistikzentrum mit Hochregallager für Batterien werden voraussichtlich in Kürze abgeschlossen, die Leistungen für das Batteriemontagezentrum wurden bereits erfolgreich fertiggestellt

Karlstein am Main, 12. Mai 2020 – SPIE GfT aus Essen, eine Tochtergesellschaft von SPIE Deutschland & Zentraleuropa, hat ein neues Batteriemontagezentrum der BMZ Group mit moderner Gebäudetechnik ausgestattet. Im neuen Logistikzentrum des Unternehmens schließt

SPIE die im August 2019 begonnenen Arbeiten voraussichtlich in Kürze ab. Die BMZ Group entwickelt und produziert unter anderem im bayerischen Karlstein High-Tech-Batteriesysteme, die weltweit in den unterschiedlichsten Produkten namhafter Marken verbaut werden – beispielsweise auch in Elektrofahrzeugen. Der Auftraggeber für beide Projekte ist der Generalunternehmer LIST Bau, mit dem SPIE bereits in der Vergangenheit erfolgreich zusammengearbeitet hat.

Hohe Anforderungen an Brandmeldetechnik

Die BMZ Group hat, ergänzend zu den zwei bestehenden Produktionshallen in Karlstein, eine weitere sowie ein neues Logistikzentrum mit Hochregallager für Batterien errichtet. Dieses gehört zu den Einzigsten seiner Art in Deutschland. Sowohl im neuen Batteriemontagezentrum als auch im neu errichteten Logistikzentrum verantwortet SPIE die komplette elektrotechnische Infrastruktur von Zuleitungen über Verteilungen sowie die kompletten Stromanschlüsse. Außerdem realisiert der Multitechnik-Dienstleister Datenleitungen, die Sprach- und Video- sowie die anspruchsvolle Brandmeldetechnik. *„Batterien sind schwer löschar, daher sind die Anforderungen an das Brandmeldesystem hier sehr groß. Neben der Installation der Brandmelder an der Hallendecke in 20 Meter Höhe, statten wir jedes Hochregal mit einem Rauch-Ansaug-System (RAS) aus, das kontinuierlich die Luft auf Veränderungen überprüft. Rauchpartikel würden so in Sekundenschnelle entdeckt und in Folge dessen Alarm ausgelöst“,* erklärt Baki Aslan, verantwortlicher Projektleiter bei der ausführenden Einheit SPIE GfT. *„Insgesamt verlegen wir im Logistikzentrum dreieinhalb Kilometer RAS-Rohr“. Das Konzept für die Brandmeldetechnik wurde im Vorfeld von der Feuerwehr abgenommen. „Zudem installieren wir unter anderem vier Kilometer Brandmeldekabel, 35 Kilometer Datenkabel, 60 Kilometer sonstige Elektroleitungen und 150 Rauchmelder im Büro- und Sozialbereich sowie 300 Leuchten im gesamten Komplex“, sagt Baki Aslan.* Da das Logistikzentrum am Rand eines Vogelschutzgebiets steht, werden auch an die Beleuchtung in der Nacht besondere Anforderungen gestellt: *„Von den 27 Licht-Masten, die wir errichten, dürfen ab einer bestimmten Uhrzeit nur etwa ein Drittel leuchten, damit die Tiere nicht gestört werden. Dennoch muss es zum Schichtwechsel hell genug sein“,* sagt der Projektleiter.

Gute Zusammenarbeit und umweltfreundlicher Betrieb

Im Projektverlauf hat SPIE im Logistikzentrum aufgrund von geänderten Anforderungen weitere Leistungen übernommen, die zurzeit umgesetzt werden. *„Wir bringen für unseren Kunden viele neue Lösungsansätze ein und machen Verbesserungsvorschläge zum effizienten Betrieb. Der Austausch mit dem Kunden ist gut und regelmäßig, so dass wir gemeinsam optimale Lösungen erarbeiten und auf neue Situationen konstruktiv und schnell reagieren“,* sagt Baki Aslan. In Spitzenzeiten ist der Projektleiter mit einem Team von knapp 20 Leuten vor Ort. *„Nachdem wir die Installationen im neuen Batteriemontagezentrum bereits erfolgreich beendet haben, arbeiten wir nun kontinuierlich daran, auch die Arbeiten im Hochregallager abzuschließen, damit möglichst viele produzierte Batterien optimal gelagert werden können“,* so Baki Aslan.

Über SPIE Deutschland & Zentraleuropa

SPIE Deutschland & Zentraleuropa, eine Tochtergesellschaft der SPIE Gruppe, des unabhängigen europäischen Marktführers für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, ist der führende Multitechnik-Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen in Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Das Leistungsspektrum umfasst Systemlösungen im Technischen Facility Management, Energieeffizienz-Lösungen, technische Dienstleistungen bei der Energieübertragung und -verteilung, Services für Industriekunden und Dienstleistungen auf den Gebieten der Elektro- und Sicherheitstechnik, der Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik sowie der Informations-, Kommunikations-, Netzwerk- und Medientechnik.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa beschäftigt rund 15.000 Mitarbeiter an über 200 Standorten.

Mit mehr als 47.200 Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz, erwirtschaftete SPIE 2019 einen konsolidierten Umsatz von 6,9 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 416 Millionen Euro.

Pressekontakt

SPIE

Pascal Omnès
Leiter Kommunikation der SPIE Gruppe
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Constanze Blattmann
Leiterin Kommunikation
Tel. +49 (0) 2102 3708 650
constanze.blattmann@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Helen Wolf
PR-Referentin
Tel. +49 (0) 2102 3708 643
helen.wolf@spie.com

www.spie.de

www.xing.com/company/spiedeutschlandundzentraleuropa

www.linkedin.com/company/spie-deutschland-zentraleuropa

www.twitter.com/SPIE_DZE

www.spie.com

www.facebook.com/SPIEgroup

<http://twitter.com/spiegroup>

Über die BMZ Group

Die BMZ Group ist weltweit führend in der Entwicklung und Produktion von Lithium-Ionen Akkus und stellt als One-Stop-Shop Anbieter von Einzelzellen-Batterien bis zu modularen und standardisierten Hochvolt Großbatterien (sog. Big Packs) marktübergreifend Systeme her. Die BMZ Group mit dem Headquarter in Karlstein/Main sowie Dependancen in den USA, Polen, Frankreich sowie Japan und China wurde vor 25 Jahren durch Hauptgesellschafter und CEO Sven Bauer gegründet.

3.000 Mitarbeiter/innen weltweit mit einem Entwicklungsteam erstellen High-Tech-Batteriesysteme im internationalen Marktumfeld für Automotive, E-Mobility, Energy Storage, Medical- und Industrial-Anwendungen sowie Power- und Garden-Tools, die weltweit in den unterschiedlichsten Produkten bekannter Marken verbaut werden. Die Palette reicht von Elektro-Fahrzeugen, E-Bikes, Energy Storage Systemen, portablen medizinischen Geräten bis zu elektrischen Gartenschere, Bohrmaschinen und Akkuschaubern. Auf Grund der aktuellen Situation hat BMZ die Produktion der Medizingeräte hochgefahren. Li-Ionen Akkus für Beatmungsgeräte sind stark angefragt worden und die BMZ Gruppe wird alles Erdenkliche tun, um die Nachfrage zu bedienen

Kontakt BMZ Group:

BMZ Group
Christian Adamczyk
CMO/Pressesprecher Int.
Zeche Gustav 1
63791 Karlstein (Main)
Tel.: 06188 / 9956 - 770
christian.adamczyk@bmz-group.com